

# Der Wald im Nationalpark Kalkalpen verändert sich

ROSSLEITHEN (wey). Beim Vortrag am Donnerstag, den 7. November, um 19.30 Uhr in der Villa Sonnwend in Roßleithen, wird Johann Kammleitner, Geschäftsführer vom Nationalparkbetrieb Kalkalpen der ÖBf, über die Veränderungen im Nationalpark-Wald sprechen. Seit 25 Jahren darf sich der Wald hier ohne menschliche Eingriffe entwickeln. Dass sich die Verwandlung zur Wald-

wildnis in raschen Schritten vollzieht, zeigt eine kürzlich von den Österreichischen Bundesforsten (ÖBf) fertig gestellte Waldkartierung.

So zeigt sich etwa, dass sich die Zusammensetzung der Baumarten seit 1997 geändert hat. Bei Standorten unter 1.000 Metern Seehöhe wächst die Fichte heute weniger und wird von der konkurrenzstärkeren Buche verdrängt.



**Dass sich die Verwandlung zur Waldwildnis in raschen Schritten vollzieht, zeigt die Waldkartierung der Bundesforste.**

Foto: Haijes